Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 1 von 15

## 0. Kurzanleitung



StatStrip®

- Blutzuckermessung im Rahmen der Patientennahen Sofortdiagnostik aus Vollblut
- Messbereich 0,6-33,3 mmol/L
- Ergebnisse werden unter Berücksichtigung des gemessenen Hämatokrits Plasma-referenziert berichtet
- Probenvolumen: 1,2 µl
- Messdauer: 6 sec
- desinfizierbar mit Mikrozid universal wipes premium (alkoholfrei); sprühen Sie das Gerät NICHT mit einer Desinfektionslösung ein!
- Anmeldung nur mit personengebundenem Nutzerbarcode
- regelmäßige Durchführung von Qualitätskontrollmessungen erforderlich alle 7 Tage
- Patientenmessung:
  - Teststreifencharge scannen, Fallnummer (Patientenarmband) scannen, Stechhilfe nutzen zur Gewinnung Blutstropfen am Finger
  - ersten Blutstropfen verwerfen, zweiten vorne an Teststreifenspitze halten und einsaugen lassen bis Uhr erscheint
  - Ergebnis prüfen und bestätigen bzw. kommentieren und verwerfen falls erforderlich

## 1. Zweck der Verfahrensanweisung (VA)

Schulungsgrundlage und Anleitung für die Bedienung der StatStrip® Blutzuckermessgeräte auf den Stationen.

**Wichtiger Hinweis**: Die jeweils aktuelle Fassung ist unter <u>http://www2.medizin.uni-greifswald.de/klinchem/index.php?id=434</u> einzusehen. Gedruckte Versionen unterliegen nicht der laufenden Aktualisierung durch das Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin (IKCL).

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 2 von 15

### 2. Beschreibung

### 2.1. Wichtige Regularien und Begriffe

Rili-BÄK 2019<sup>1</sup> Zu jeder Messung muss nachvollziehbar sein, wer • sie durchgeführt hat Kontrollfrequenz für Teststreifen (Unit-use)-ba-• sierte Systeme: einmal wöchentlich Daten der Kontrollmessung müssen dokumentiert werden; Aufbewahrungsfrist 5 Jahre; erfolgt hier elektronisch Teilnahme jeder Organisationseinheit (einzelne Stationen) an externen Ringversuchen; entfällt hier, da Zentrallabor Überwachung übernimmt Medizinproduktegesetz Messungen nur durch nachweislich geschultes  $(MPG)^2$ Personal Hygiene StatStrip® ist desinfizierbar, daher Einsatz bei • Transplantationspatienten, infektiösen Patienten und Patienten in der Barrierepflege möglich Prozess- und Ergebnis-• zuverlässige Analytik qualität schnelle, sichere und einfache Durchführung und • Dokumentation von Patientenmesswerten und Kontrollmesswerten Betreuung durch Zentrallabor; Erleichterung durch • zentrale elektronische Dokumentation der Qualitätskontrollen und Patientenmesswerte eindeutige Patientenidentifikation elektronischer, kumulativer Blutzuckerbefund in • Lauris einheitliches Gerätekonzept für UMG, um Schulungs- und Installationsaufwand gering zu halten und Preistransparenz zu schaffen Erfüllung gesetzlicher Anforderungen • personengebundene Barcodes als Schulungsnachweis und zum Schutz vor unautorisierter Verwendung der Analytik Wirtschaftlichkeit durch zentrale Beschaffung der Geräte und Test-• streifen kann gute Preisstruktur erzielt werden

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 3 von 15

## 2.2. Messgerät und Dockingstation/Ladeschale



Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 4 von 15

### 2.3. Bedienung

### Einschalten

### Willkommen Bildschirm

Willkommen	
	ų; 13:42
	- 1
Institut: Ihr Institu Standort: NICU	t
	S
OK drücken um Tes	t zu starten
Batt: Men	n:
Übersicht Login	Setup Ansehen

### Anmelden

• Bildschirm berühren; von oben nach unten: Information über:

- Bildschirmbezeichnung (blau hinterlegt)
- Gerätebezeichnung
- Standort
- ggf. erforderliche Datenübertragung (dazu auf Dockingstation stellen) sowie
- ggf. Fälligkeit der Qualitätskontrolle
- Ladezustand, freier Speicherplatz
- unterste Zeile mit Button *"Login/OK"* und Pfeilen zur Navigation
- auf Willkommen Bildschirm: Button "Login/OK"
- Button *"Scannen"* → Nutzerbarcode einscannen (bester Abstand 10 cm)
- Wichtig: Nutzung nur möglich, wenn Anmeldung mit gültigem Nutzerbarcode erfolgt ist; Barcode wird nur nach erfolgreicher Schulung freigeschaltet
- Gerät in Basisstation stellen
- oder am Gerät "Logout" unten rechts drücken

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

## Abmelden

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 5 von 15

### Patienten Test Bildschirm



## Qualitätskontrollmessungen (QM)

Richtige Handhabung Qualitätskontrollmaterial

Häufigkeit Durchführung Qualitätskontrollmessungen

Durchführung Qualitätskontrollmessung



- oben: "Patienten Test" und angemeldeter Bediener
- verfügbare Teste, hier Glukose
- unten Button *"Manuell"* (an UMG nicht in Gebrauch)
- "*QM*" (Qualitätskontrollmessung) und "*Menü*" (z.B. Übersicht Ergebnisse)
- ganz unten Zeile mit Button "Akzept/OK" und Pfeil rechts und links mit "Übersicht" und "Logout"
- bei Öffnung einer neuen Packung, Datum der Öffnung und des Verfalls auf die Flasche schreiben (nach Anbruch der Verpackung ist das Material nur noch 3 Monate haltbar; längstens aber bis Verfallsdatum auf Packung)
- zwei verschiedene Qualitätskontrollen pro Woche (Level 2 normal und Level 3 hoch)
- <u>Patienten Test</u> Bildschirm → Button "QM" bewirkt Wechsel zu <u>Streifen-Lot eingeben</u> Bildschirm
- Button "Scannen" → Streifendose scannen (Piepton bestätigt Eingabe); bewirkt Wechsel zu <u>QK-Lot eingeben</u> Bildschirm
- mit Button "Scannen" gewünschtes Qualitätskontrollmaterial scannen; bewirkt Wechsel zu <u>Teststreifen einsetzen</u> Bildschirm
- Streifen, wie auf dem Display angezeigt, unten links am Gerät einschieben; ist der Streifen richtig platziert erfolgt Wechsel zu <u>Probe zuführen</u> Bildschirm
- Qualitätskontrollfläschchen vor dem Öffnen mehrfach schwenken (nicht schütteln!) und den ersten Tropfen verwerfen

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 6 von 15



- Kontrolllösung an der Spitze des Streifens einsaugen lassen; ist dieser korrekt gefüllt beginnt automatisch die Messung
- nach 6 sec. (Uhr im Display läuft mit) wird Ergebnis auf Display berichtet

QK-Ergebr	nis	Bed	****
Name: NICU-1			14:52
QK-Lot: 0407123	361		
Level: 1			
	Streifen-L	ot: 03062	200249
QK	Offen	30,11	14:52
GugL	,7 mmol,	/LBE	ST
		Bereich Z <sub>/</sub>	2-9,8

- Bestandene Qualitätskontrollen werden mit "BEST", nicht bestandene mit "NB" angezeigt; nicht bestandene Qualitätskontrollmessungen müssen mit einem Kommentar versehen werden; bei Vorliegen einer nicht bestanden Qualitätskontrollmessung müssen beide Kontrollen (d.h. auch die ggf. bereits bestandene) wiederholt werden
- Ergebnis (ist blau hinterlegt, wenn bestanden) mit Button "Akzept/OK" bestätigen; dies führt zurück auf den <u>Patienten Test</u> Bildschirm

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Universitätsmedizin Greifswald	
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 7 von 15

### Messung einer Patientenprobe

Patienten	Test	Be	d: 8636
Name: NICU-1		i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	13:42
Glu			
Manuell	QM	MEN	IÜ
Übersicht	Akzept	Logo	ut
Streifen-L	ot einge	ben 🛛	d: 8636

Patienten ID eingeben Bed: 8636			
Name: NICU-1		13:42	

 <u>Patienten Test</u> Bildschirm → Button "Akzept/OK" bewirkt Wechsel zu <u>Streifen-Lot ein-</u> geben Bildschirm

- Button *"Scannen"* drücken → Streifendose scannen (Piepton bestätigt Eingabe) → bewirkt Wechsel zu *Eingabe Patienten ID* Bildschirm
- Button "Scannen" drücken → Fallnummer des Patienten (z.B. Armband) scannen → bewirkt Anzeige Patientenname oben in blauer Zeile; überprüfen, ob angezeigter Patient mit Patient für Messung übereinstimmt (eindeutige Patientenidentifikation), wenn zutreffend Bestätigung mit Button "Akzept/OK" (jetzt grün)
- Besitzt der Patient eine Fallnummer, die dem System aber nicht bekannt ist, erscheint die Meldung "Fallnummer nicht bekannt" auf dem Display; der Button *"Messung durchführen"* ermöglicht die Messung in diesem Fall; die Zuordnung zum Patienten im Kumulativbefund erfolgt trotzdem automatisch, wenn das Gerät auf die Ladeschale gesetzt wird

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 8 von 15



- Button unten rechts *"Messung ausführen"* führt zu Wechsel in Bildschirm <u>Teststreifen einsetz-ten</u>
- Streifen wie auf dem Display angezeigt unten links am Gerät einschieben; ist der Streifen richtig platziert erfolgt Wechsel zu <u>Probe zuführen</u> Bildschirm
- Punktionsstelle desinfizieren und Punktion mit Sicherheitsstechhilfe durchführen; ersten Tropfen durch Abwischen verwerfen
- Blutstropen an der Spitze des Streifens einsaugen lassen; ist dieser korrekt gefüllt, beginnt automatisch die Messung; blaue, obere Zeile zeigt an "Probe wird getestet" und die im Display angezeigte Uhr zählt von 6 Sekunden herunter
- Blaue Zeile wechselt zu <u>Patienten Ergebnis</u> Bildschirm; im Display wird Ergebnis angezeigt
- Ergebnis muss entweder bestätigt oder verworfen werden; zudem ist ein Kommentar möglich
- mit Button "Akzept/OK" bestätigen → führt zurück auf den <u>Patienten Test</u> Bildschirm
- zum Verwerfen des Messergebnisses: grauer Pfeil nach links "Verwerfen"; Textbaustein auswählen; Textbaustein wird dadurch schwarz hinterlegt und Button "Akzept/OK" (ist jetzt grün) drücken; ausgewählter Kommentar erscheint nun unterhalb des Messergebnisses und wird nicht in den Kumulativbefund übertragen; Button "Verwerfen" schließt die Messung ab und kehrt zum Patienten Test Bildschirm zurück

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 9 von 15

# 2.4. Wichtige Informationen und Fehlerquellen

Analysefehler       Ber: 8636         Name: NICU-1       4(5       13:42         Flussfehler       [C - #]       10       10         Streifen entfernen um fortzufahren       Veiter       10	<ul> <li>der Teststreifen muss sich rasch und gleich- mäßig mit Blut füllen; bei einer Verzögerung entsteht ein Flussfehler und die Messung muss mit einem neuen Streifen wiederholt werden</li> </ul>
Analysefehler       Bed: 8636         Name: NICU-1       I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	<ul> <li>Fehler, die bei einer Messung auftreten, werden durch das Gerät im Bildschirm <u>Analysefehler</u> angezeigt; eine Fehlerbeschreibung findet sich oberhalb des roten Störsymbols</li> <li>Mögliche Fehler sind: <ul> <li>fehlerhafte Teststreifen</li> <li>Temperaturfehler (Gerät wurde außerhalb des zulässigen Temperaturbereiches (15°C bis 40°C) betrieben)</li> <li>Analyse abgebrochen</li> <li>ungeeignete Probe</li> <li>Kontrollflasche nicht richtig gemischt</li> <li>erster Tropfen nicht verworfen</li> </ul> </li> <li>Abhilfe: Messung mit neuem Teststreifen unter geeigneten Bedingungen wiederholen</li> <li>Labor kontaktieren → Tel. 5530</li> </ul>
Aufbringen der Probe auf den Teststreifen	<ul> <li>Probe von vorne an die Spitze des Teststrei- fens heranführen</li> <li>Kapillarkräfte saugen die Probe in den Test- streifen; Sichtfenster ermöglicht visuelle Kon- trolle</li> </ul>

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 10 von 15

Übertragung fehlgeschlagen Bed: 8636         Name: NICU-1       (€ 13:42)         Das Gerät wurde ausgedockt, bevor die         Datenübertragung abgeschlossen war.         Bitte docken Sie das Gerät erneut.         Image: Sie das Gerät erneut.         Oder drücken Sie "Willkommen", um ohne Datenübertragung fortzufahren.         Wilkommen	<ul> <li>Übertragungsfehler: Gerät wieder in Do- ckingstation/Ladestation platzieren und war- ten bis Datentransfer abgeschlossen wurde</li> <li>Ggf. festen Sitz der Kabelverbindungen zur Dockingstation/Ladestation prüfen</li> </ul>
Dokumentation von Ergeb- nissen	<ul> <li>Gerät nach Messungen auf Basisstation stellen</li> <li>Ergebnisübertragung erfolgt dadurch automatisch in Kumulativbefund</li> </ul>
	<ul> <li>Das linke LED-Lämpchen leuchtet grün, wenn eine Netzwerkverbindung besteht.</li> </ul>
	<ul> <li>Das mittlere LED-Lämpchen blinkt grün, wenn Daten übertragen werden</li> </ul>
Laden des Geräteakkus	<ul> <li>Erfolgt auf der Basisstation; wird das Messge- rät nicht verwendet, sollte es immer auf der Basisstation stehen</li> </ul>
	<ul> <li>auf diese Weise wird der Akku geladen und das Gerät mit dem Computernetzwerk ver- bunden.</li> </ul>
	<ul> <li>Das rechte LED-Lämpchen zeigt den Ladezu- stand des Akkus im Gerät an: orange, wenn der Akku geladen wird; grün, wenn der Akku vollständig aufgeladen ist</li> </ul>
Kommentare	<ul> <li>Zum Verwerfen einer Messung ist immer ein Kommentar notwendig</li> <li>eine fehlerhafte Qualitätskontrollmessung muss ebenfalls kommentiert und die Messung wiederholt werden</li> </ul>

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 11 von 15

Desinfektion des Gerätes	<ul> <li>Regelmäßig mit Mikrozid universal wipes pre- mium (alkoholfrei); sprühen Sie das Gerät NICHT mit einer Desinfektionslösung ein!</li> </ul>
Transplantierte Patienten	<ul> <li>Gerät vor Betreten des Patientenzimmers desinfizieren</li> </ul>
Unvollständig gefüllter Test- streifen	<ul> <li>Teststreifen muss verworfen werden; die Messung mit einem neuen Teststreifen wie- derholt werden</li> </ul>
Patienten in Barrierepflege	Gerät direkt nach der Messung desinfizieren
Infektiöse Patienten	<ul> <li>Gerät nach dem Verlassen des Patientenzim- mers desinfizieren</li> </ul>
Patientenverwechslung	Möglichst Patientenarmband zur Identifikation verwenden
	<ul> <li>Vorsicht: keine Barcodelisten mit mehreren Patientenbarcodes verwenden; hier besteht eine sehr hohe Verwechslungsgefahr!</li> </ul>
	<ul> <li>Bei erfolgter Verwechslung: Messung verwer- fen und kommentieren mit "Patientenver- wechslung"</li> </ul>
unverschlossene Streifendo- sen	<ul> <li>je nach Dauer der Luftzufuhr führt dies zu fal- schen Messwerten; Entdeckung über fehlge- schlagene Qualitätskontrollen möglich; Dosen nach Gebrauch immer sorgfältig schließen</li> </ul>
fehlgeschlagene Qualitäts-	mögliche Ursachen:
kontrollen	Kontrollmaterial abgelaufen?
	<ul> <li>Kontrollmaterial richtige Charge bzw. Le- vel verwendet?</li> </ul>
	<ul> <li>Teststreifendose zu lange offen stehen gelassen?</li> </ul>

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Universitätsmedizin Greifswald		
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 12 von 15	

Qualitätskontrollmessung wiederholen (ggf. nach erfolgter Korrekturmaßnahme)
<ul> <li>bei weiter ausbleibendem Erfolg Labor anru- fen (Telefon: 5530)</li> </ul>

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 13 von 15

## 2.5. Blutzuckerbefund in Lauris



Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 14 von 15

Lauris Client									- 0	×
Dokumentansicht Datenbank: SWISSLAB Renutzer: MTADE		Institut f Universitätsm Direktor: Prof Sekretariat Tel.:0 Ferdinand-Sauer http://www.mediz	ür Klinisci edizin Greifswa . Dr. med. Matti 3834/86 -5501 Fax bruch-Straße, 1747 in.uni-greifswald.de	he Chemie ald der Ernst-Mo hias Nauck -5502 5 Greifswald /klinchem/	und Labor ritz-Arndt-Univers	<b>atoriumsm</b> sität Greifswald	edizin B - KdōR - Dr	Iutzuckerbe uck: 14.04.2020 14	richt ::43	^
Arbeitsplatz: NB78021-KCL		Zzz Bier geb.: 01.01.	ne, Biencl	hen (W)			Fall Nr.: Stamm N	201815100 r.: 000081988	)4 39	
Abtenung:	(	Glukose (I	POCT) mma	4/1						
Funktionen:	_[	Zeit	Dienstag							
	Ş	14:00	5.6 (14:39)							
Wechseln zu:										
🚱 Hauptmenü [F4]										
Patientenverwaltung [F3]										
Auftragserfassung [F6]										
Auftragsablage [F7]										
Befundansicht [F8]										
Transfusion [F10]										
Arbeit unterbrechen:										
Programm sperren [F12]										~
Programm beenden [Alt-F4]	🔍 Zoom 10	10%		PDF öffnen	👌 Drucke	n			🗢 Zurück	t

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)

Verfahrensanweisung POCT_ORG_Blutzuckermessung Schulungsleitfaden StatStrip_VA	Institut für Klinis und Laboratoriu Universitätsmed	sche Chemie Imsmedizin, dizin Greifswald
Schlagworte:	Rev. 2	Seite 15 von 15

## 2.6. Übersicht Bestellnummern, Barcodes, Schulungen

Artikel	über	elektronisch möglich	SAP Nr./Bezeichnung
Streifen	Apotheke	ja	649152
Kontrollen Level 2	Apotheke	ја	649153
Kontrollen Level 3	Apotheke	ја	649154
Mikrozid univer- sal wipes pre- mium (100 Stück)	Apotheke	ja	115191
Nutzerbarcodes	IKCL	nein	<u>ikcl_laborpoct@listen.med.uni-</u> <u>greifswald.de</u> Tel. Nr. 5530
Schulungen	Interbetriebliche Fortbildung UMG	online	POCT - Patientennahe Sofort- diagnostik - Blutglukose

### 3. Literaturangaben

- <sup>1</sup> <u>Neufassung der "Richtlinie der Bundesärztekammer zur Qualitätssicherung labo-ra-</u> toriumsmedizinischer Untersuchungen – Rili-BÄK". Deutsches Ärzteblatt 2019; 116(51-52): A1-A33.
- <sup>2</sup> <u>Medizinproduktegesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. August 2002</u>. Bundesgesetzblatt 2002; Teil I Nr. 58.

## 4. Verweis auf andere Dokumente/ Informationen

entfällt

Verantwortlich:	Prüfung:	Freigabe:
Frauke Ahrns	Monika Fleischer (15.11.2022)	Prof. Matthias Nauck
18.01.2021		(17.11.2022)